Vorstellungsgespräch

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ablauf** |  |
|  | Vorstellen des Lehrbetriebs anhand von Informationsmaterial  (wenn möglich den Jugendlichen mitgeben)   * Geschichte des Unternehmens * Philosophie und Kultur des Lehrbetriebs * Organisation des Lehrbetriebs * Anzahl Mitarbeitende und Lernende * Arbeitszeiten * Ferien, Betriebsferien * Arbeitsbedingungen * Spezielle Regelungen |  |
|  | Vorstellen der beruflichen Grundbildung im Lehrbetrieb   * In Frage kommende berufliche Grundbildung (berufliche Grundbildung mit eidg. Berufsattest, mit eidg. Fähigkeitszeugnis, Berufsmaturität) * Betreuung * Bildungsdauer * Bildungsplan des Berufs und betrieblicher Bildungsplan inkl. interne Weiterbildung * Berufsfachschule (Freikurse, Berufsmaturität) * Überbetriebliche Kurse * Branchenausbildung * Lehrlingslager * Prüfungsvorbereitungswochen * Lohn und Sozialleistungen * Ferien und Freitage * Weitere Lernende im Betrieb |  |
|  | Motivation für die Bewerbung   * Wie ist die jugendliche Person auf diesen Berufswunsch gekommen? * Wie und wo hat sie sich orientiert? * Kennt sie den Zielberuf und die Möglichkeiten, die dieser Beruf bietet? * Welche Vorstellungen hat sie vom Beruf? * Welche Berufe interessieren sie auch noch? * Warum hat sie diese Branche gewählt? * Woher kennt sie den Betrieb? * Warum hat sie sich beim Lehrbetrieb beworben? * Was interessiert sie am Betrieb? |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ablauf** |  |
|  | Schulischer Werdegang   * Welche Schulbildung ist vorhanden? * Schulische Stärken und Schwächen? * Welche Einstellung hat die jugendliche Person gegenüber der Schule? * Welche Einstellung hat sie zum Lernen? * Lieblingsfächer? |  |
|  | Familiärer und persönlicher Hintergrund   * Was machen die Eltern beruflich? * Wohnt die jugendliche Person bei den Eltern? * Hat sie Geschwister? * Welches Verhältnis hat sie zu den Eltern und Geschwistern? |  |
|  | Interessen   * Hobbys und weitere Engagements (Abwesenheit im Lehrbetrieb) |  |
|  | Berufliche Eignung   * Gemäss Anforderungsprofil * Nachfragen nach berufsspezifischen körperlichen Konstitutionen (auch Hindernisse wie Allergien, Rückenbeschwerden) |  |
|  | Kompetenzen, Stärken und Schwächen |  |
|  | Fragen der jugendlichen Person beantworten |  |
|  | Weiteres Vorgehen   * Eventuell Eignungstest * Schnupperlehre * Zweites Gespräch * Bescheid: Zu- bzw. Absage * Termine vereinbaren |  |